Pressemitteilung vom 19. Juli 2016

**Neue Mitglieder bei der Hanns-Seidel-Stiftung**Männle: „Verjüngungsprozess fortgesetzt“

**München. Der Stiftungsvorstand hat auf seiner jüngsten Sitzung (18.7.16) vier neue Mitglieder in die Mitgliederversammlung der CSU-nahen Hanns-Seidel-Stiftung gewählt. Die Nachbesetzungen erfolgten auf Vorschlag der Stiftungsvorsitzenden Prof. Ursula Männle.**

Neue Mitglieder sind **Prof. Dr. Elke Mack**, Professorin für Christliche Sozialwissenschaft und Sozialethik an der Universität Erfurt; **Prof. Dr. Johannes-Jörg Riegler**, Vorstandsvorsitzender der BayernLB; **Johannes Singhammer**, Bundestagsvizepräsident, und **Prof. Dr. Gerd Strohmeier**, Rektor der TU Chemnitz. Das 40-köpfige Gremium wählt den Vorstand und bestimmt die Grundlinien der Stiftung.

**Prof. Ursula Männle:** „Die Mitgliederversammlung wird insgesamt jünger und nimmt mehrere frühere Stipendiaten auf, die Karriere gemacht haben“. Vor Beginn ihrer Berufslaufbahn hatten Prof. Dr. Elke Mack, Prof. Dr. Johannes-Jörg Riegler und Prof. Dr. Gerd Strohmeier ein studienbegleiten-des Stipendium der Stiftung erhalten.

Zeitgleich regelte der Vorstand die Nachfolge in der Leitung des hauseigen-en Instituts für Politische Bildung. **Stefanie von Winning** wird ab 1. Januar 2017 das Institut leiten, wenn **Dr. Franz Guber** altersbedingt in den Ruhe-stand tritt. Von Winning kommt aus den eigenen Reihen und ist bislang als Referatsleiterin für Politische Grundlagen und Grundwerte, Bildung und Schule bei der Hanns-Seidel-Stiftung beschäftigt.

Die Hanns-Seidel-Stiftung ist im Dienst von Demokratie, Frieden und Entwicklung weltweit in über 60 Ländern tätig und betreibt in Bayern das Bildungszentrum Kloster Banz sowie das Konferenzzentrum München.

Pressekontakt:
Hubertus Klingsbögl, Tel. +49 (0)89 1258 262, presse@hss.de